

Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 5. Dezember 2018

NRW.BANK.Gute Schule 2020: Kommunen haben fristgerecht gesamtes Kontingent für 2017 abgerufen

Die Kommunen in NRW haben das für 2017 bereitgestellte Kontingent in Höhe von 500 Millionen Euro aus dem Programm NRW.BANK.Gute Schule 2020 vollständig abgerufen. Die Mittel fließen in die Sanierung und Modernisierung der kommunalen Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen. Das Spektrum der Einsatzmöglichkeiten ist breit und reicht von baulichen Maßnahmen bis hin zu Investitionen im Kontext der Digitalisierung.

Ansprechpartnerin

Caroline Gesatzki
Pressesprecherin
Tel. : + 49 211 91741-1847
Mobil : + 49 151 15179261
caroline.gesatzki@nrwbank.de

„Gemeinsam mit dem Land NRW wollen wir den Schülern in Nordrhein-Westfalen bessere Lernbedingungen verschaffen“, sagt Eckhard Forst, Vorstandsvorsitzender der NRW.BANK. „Wenn wir in Bildung investieren, investieren wir gleichzeitig in die Zukunft unseres Bundeslandes.“ Dass die Mittel vollständig abgerufen wurden zeige, dass die Unterstützung bei den Kommunen gut ankomme, so Forst weiter.

Das Förderprogramm NRW.BANK.Gute Schule 2020 war zum 1. Januar 2017 vom Land NRW und der NRW.BANK gemeinsam aufgelegt worden. Den Kommunen stehen hierüber vier Jahre lang je 500 Millionen Euro, also insgesamt zwei Milliarden Euro für Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen und Digitalisierung in Schulen zur Verfügung. Das Land Nordrhein-Westfalen übernimmt alle Tilgungsleistungen sowie auch ggf. anfallende Zinsen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nrwbank.de/guteschule

Folgen Sie uns auch auf www.twitter.com/NRWBANK

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“ setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. In ihrer Förderung berücksichtigt die NRW.BANK auch bestehende Angebote von Bund, Land und Europäischer Union.